

## Winterwandern in der südlichen Rätoromania – Das ursprüngliche Engadin genießen



© Gerhard Fitzthum

**Schnee und Stille erleben in der Bergwelt im Winter: alte Dörfer, abgelegene Täler und Genuss in der Therme Bogn Engiadina.**

Freuen Sie sich auf Winterwanderungen im ursprünglichsten Teil des Engadins: Ardez, Guarda, Ftan und Sent heißen die Bilderbuchdörfer, die wir uns im Modus der Langsamkeit erschließen. Wir sind etwa vier bis fünf Stunden am Tag im Schnee unterwegs (wofür wir eine gewisse Fitness brauchen) und genießen daneben Komfort, Badefreuden und (moderne) Kunst. Die international bekannte Therme Bogn Engiadina, die sich aus Mineralwasserquellen speist, ist in wenigen Minuten zu Fuß erreichbar. Hier finden wir Entspannung mit Blick auf die Dreitausender des Nationalparks.

**Termin:** 19.1.2025

**Dauer:** 7 Tage | Code 065

**Preis:** ab 1.570 €

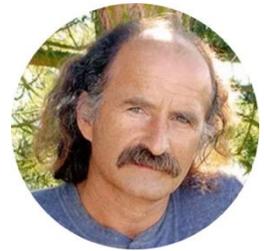
## Höhepunkte der Reise

- Ursprüngliche Bergdörfer auf gespurten Winterwanderwegen erkunden
- Ausflug ins Val Müstair
- Freier Zutritt zur Therme Bogn Engiadina

## Ihre Reiseleitung

### Dr. Gerhard Fitzthum

Der promovierte Geisteswissenschaftler Gerhard Fitzthum verschrieb sich der »angewandten Philosophie« – als Reisejournalist und Wanderführer. Reisen heißt für ihn: zu Fuß gehen. Das Unterengadin gehört zu seinen Lieblingsregionen – vor allem im Winter.



## Ihr Reiseverlauf



## **1. Tag, 19.01.2025 Anreise | Ankommen**

Individuelle Anreise nach Scuol. Treffpunkt für die Gruppe ist um 19.30 Uhr zum Abendessen im Hotel Filli, vom Bahnhof zu Fuß in acht Minuten zu erreichen, mit dem Ortsbus in drei Minuten. Ein Abholservice besteht für den Zug bereit, der um ca. 18.15 Uhr in Scuol ankommt. Wie jeden Abend erwartet Sie ein köstliches Vier-Gänge-Menü. Die ausgezeichnete Küche gehört zum Erfolgsrezept des Hauses.

## **2. Tag, 20.01.2025: Erste Schritte durch den Schnee**

Unsere Erkundung des Unterengadins beginnt mit einer Akklimatisationstour: Die Seilbahn bringt uns auf die Aussichtsterrasse von Motta Naluns, von wo aus wir gemütlich nach Ftan und weiter nach Ardez absteigen, einem der schönsten Dörfer des Tals, in dem Dutzende imposante Engadinerhäuser zu bestaunen sind. Danach geht es mit der Rhätischen Bahn zurück nach Scuol, wo in der Therme bis 36 Grad warmes Wasser auf uns wartet, dazu ein Alpenpanorama vom Feinsten. Nicht weniger großzügig ist die angeschlossene Saunalandschaft.

## **3. Tag, 21.01.2025: Vom einem Bilderbuchdorf ins nächste**

Heute steht die erste Ganztageswanderung auf dem Programm. Wir gehen zum Bahnhof und fahren nach Ardez und bummeln durch die pittoresken Gassen. Auf einsamen Wegen geht es dann zum Bilderbuchdorf Guarda hinauf, das auf einem stillen Sonnenplateau hoch über dem Tal liegt. Es ist der Heimatort der nach Heidi berühmtesten Kinderbuchfigur der Schweiz, des Schellen-Ursli. Mit Maria-Louise Meier begeben wir uns auf Spurensuche in einer wahrlich archaisch anmutenden dörflichen Welt. Am Nachmittag erreichen wir nach gemächlichem Abstieg Lavin. Rückkehr mit der Rhätischen Bahn nach Scuol.

## **4. Tag, 22.01.2025: Vergangene Welten**

Heute unternehmen wir eine traumverlorene Wanderung zu einem „Lost Place“: die in den Dornröschenschlaf gefallene einstige Kurmetropole Vulpera, wo unlängst der ARD-Mehrteiler „Davos“ gedreht wurde. Von dort Aufstieg zum Schloss Tarasp, eine der eindrucksvollsten Feudalbauten der Schweiz. Der international bekannte Maler und Bildhauer Not Vital hat das Wahrzeichen des Engadins vor wenigen Jahren zu neuem Leben erweckt. Wir besichtigen die historischen Räume, in die Vital eigene Arbeiten und die anderer Künstler aus seiner Sammlung integriert hat (unter anderem Warhol, Boetti, Polke, Miró). Auf anderem Weg geht es zurück nach Scuol. Freuen Sie sich auf die Therme oder direkt auf die Sauna.

### **5. Tag, 23.01.2025: Ausflug ins Val Müstair**

Um ins Val Müstair zu kommen, sind wir 1,5 Stunden mit Zug und Bus unterwegs. Der Aufwand lohnt sich nicht nur wegen der faszinierenden Panoramapassagen und der schönen Winterwanderwegen im Tal des Rom.

Geplant ist die Begleitung durch David Spinnler, den Geschäftsführer der Biosfera Val Müstair, der uns mit dem abgelegensten Stück Schweiz bekannt machen wird. Rückfahrt am frühen Abend.

### **6. Tag, 24.01.2025: In die Logenposition**

Auffahrt mit der Seilbahn nach Motta Naluns. Wir verlassen das Skigebiet im 2.179 Meter hohen Jonvrai, um der Welt für mehr als zwei Stunden vollends abhandenzukommen – auf einem Winterwanderweg, der uns in die unberührte Schneelandschaft des Hochgebirges führt. Im achthundert Meter tiefer gelegenen Scuol werden die Schatten einstweilen schon länger. Nach einer Laufzeit von insgesamt fünf Stunden erreichen wir das wundervolle Dörfchen Sent. Dort machen wir im Hotel Aldier Rast, mit der Möglichkeit, das hauseigene Privatmuseum zu besuchen, das dem grafischen Werk von Alberto Giacometti gewidmet ist (die weltweit größte Sammlung von Zeichnungen und Drucken). Zurück nach Scuol mit dem Postauto – oder eben zu Fuß.

### **7. Tag, 25.01.2025: Abreise**

Abreise nach dem Frühstück. Auch Anschlussstage sind möglich.

#### **Ihre Unterkünfte**

Hotel Filli\*\*\*, Scuol (6 Nächte)

#### **Programmhinweise**

**Wandervoraussetzungen:** Sie sollten gesund und wandererprobt sein. Obwohl die Reise nicht auf sportliche Herausforderungen zielt, kann das Begehen gespürter Winterwanderwege auch anstrengend werden – vor allem kurz nach Schneefall oder bei kräftiger Sonneneinstrahlung. Es handelt sich nicht um Spaziergänge, zumal auch mal längere Anstiege (bis zu 300 Höhenmeter) bewältigt werden müssen. Selbstverständlich kann man auch mal aussetzen oder abkürzen und früher in Bus oder Bahn steigen.

## Generelle Hinweise

Wir bitten zu beachten, dass im Rahmen der inkludierten Mahlzeiten die Getränke in Eigenleistung auszuwählen und zu bezahlen sind (wenn nicht anders ausgeschrieben). In diesem Zusammenhang auch ein Hinweis zu den Trinkgeldern: Trinkgelder für Fahrer, lokale Führer und Hotel- bzw. Restaurantpersonal oder Ihre Reiseleiter sollen in jedem Fall ein Ausdruck der Zufriedenheit sein und werden von den Empfängern als persönliche Anerkennung für die erbrachte Leistung gewertet. Bitte berücksichtigen Sie dies für Ihre Reisekasse.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nicht geeignet. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie gern telefonisch bei uns.

Stornierungsbedingungen laut AGB des Veranstalters.

Eine Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Zu den Zahlungsmodalitäten erhalten Sie weitere Informationen von unserem ZEIT REISEN Kundenservice.

Alle unsere Partnerveranstalter sind vertraglich verpflichtet, einen Klimaschutzbeitrag für den CO<sub>2</sub>-Ausstoß auf den gemeinsam angebotenen Reisen zu entrichten und in sorgfältig geprüfte Klimaschutzprojekte zu investieren. Einmal jährlich werden die Projekte durch ZEIT REISEN abgefragt und dokumentiert.

## Termine und Preise

Für die Buchung dieser Reise erhalten Sie pro gebuchter Person **16 Bonuspunkte**. Weitere Informationen zu unserem Bonusprogramm finden Sie unter [www.zeitreisen.zeit.de/bonus](http://www.zeitreisen.zeit.de/bonus)

Beginn	Ende	Anzahl Teilnehmer	Preis	EK-Zuschlag
19.01.2025	25.01.2025	Min. 12, Max. 18	1.570 €	ab 120 €*

Preise pro Person

### \* EZ-Zuschläge:

Kleines EZ Südseite (10 qm), Balkon: 120 €

Einzelzimmer Dorfseite, ohne Balkon: 120 €

Doppelzimmer zur Einzelbenutzung, Südseite, Balkon: 400 €

Doppelzimmer zur Einzelbenutzung, Dorfseite, ohne Balkon: 200 €

Doppelzimmer-Zuschlag (Suite): 200 € pro Person

## Enthaltene Leistungen

- Sechs Übernachtungen mit Halbpension
- Alle Transfers und Eintritte gemäß Programm
- Sechs Tage freie Fahrt mit Bahn, Bus und Seilbahn
- Freier Eintritt in die Therme Bogn Engiadina inkl. Saunalandschaft während der Wandertage
- Ein DuMont-Reiseführer pro Buchung
- Alle unsere Partnerveranstalter sind vertraglich verpflichtet, einen Klimaschutzbeitrag für den CO<sub>2</sub>-Ausstoß auf den gemeinsam angebotenen Reisen zu entrichten und in sorgfältig geprüfte Klimaschutzprojekte zu investieren

## Nicht enthaltene Leistungen

- An-/Abreise nach/von Scuol
- Eintritt ins Römisch-Irische Bad mit Massage
- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder
- Reiserücktrittskosten- und weitere Versicherungen; umfassenden Reiseschutz bietet Ihnen gern unser Partner, die HanseMercur

## Anreiseinformationen

**Mit dem Zug:** Mit der Bahn kommen Sie von München, Basel oder Zürich und erreichen über Landquart Scuol-Tarasp. Vom Bahnhof ist das Hotel zu Fuß in acht Minuten zu erreichen, mit dem Ortsbus in drei Minuten. Ein Abholservice besteht für den Zug, der um 18 Uhr ankommt.

**Mit dem Flugzeug:** Flug nach Zürich mit anschließender Weiterfahrt mit der Bahn (siehe oben).

**Mit dem Auto:** Wer aus dem Münchner Raum kommt, fährt über Innsbruck und Landeck an den Grenzort Martina. Von dort ca. 15 Minuten nach Scuol. Am Ortseingang ins Zentrum abbiegen und die Hauptstraße passieren. Bald nach dem Hotel Belvedere und dem Coop geht es links hinunter. Sie haben die Möglichkeit, auf dem gebührenpflichtigen Parkplatz gegenüber vom Hotel zu parken oder sich nach dem Gratisparkplatz auf der anderen Seite des Inn zu erkundigen.

## Veranstalterpartner

Tra Cultura e Natura

## Kontakt und Beratung

Ihr ZEIT REISEN Kundenservice Team

Telefon: 040-3280-455

Fax: 040-3280-105

E-Mail: [zeitreisen@zeit.de](mailto:zeitreisen@zeit.de)

Selbstverständlich können Sie diese Reise auch online buchen:

[www.zeitreisen.zeit.de/wandern-raetoromania](http://www.zeitreisen.zeit.de/wandern-raetoromania)